

# Elsch-Chor Troisdorf

und Bühnengesellschaft Sieglar - Die Volksbühne 1919/62

**Maach et noch eens, Gabriel(e)!**  
- So lautete der Auftrag des Herrn an seinen Engel - das Wunder der Weihnacht sollte noch einmal wahr werden. Am Samstag, den 12.12.2009 und am Sonntag den 13.12.2009 wurden ca. 550 Gäste Zeugen der neuen Geschichte um Marie un Jupp und dat Wunder d'r „Helli-je Naach“. Die Bühnengesellschaft-Sieglar und der ELSch-Chor entführten ihre Zuschauer in ihr Elschical „W-Elsch-Wunder“. Mit temperamentvollen und gefühlvollen Liedern riss der ELSch-Chor das Publikum mit. Die umgeschriebenen Lieder erzählten die Geschichte von Marie un Jupp. Mal schwenkte das Publikum seine Feuerzeuge zu den bekannten Melodien, mal standen sie, klatschten oder tanzten mit. Zwischen den Liedern begeisterte die Bühnengesellschaft mit ihren gespielten Szenen. Sie spielten „Marie un Jupp“, den Erzengel Gabriel(e) und die „Hillije Drei Künninge“ ebenso komödiantisch wie ernsthaft. Mit Marie un Jupp konnte man mitleiden, während die drei

kauzigen, verpennten Könige das Lachen aus den Zuschauern herauskitzelten. Die liebevoll gestalteten Bühnen rundeten das Bild ab. Die selbst gebauten und kunstvoll bemalten Bühnenelemente sahen fantastisch aus. Vor den beide gelungen Aufführungen gab es im Foyer der Aula auch noch den kleinen Elsch-Chor (Schülerinnen und Schüler der Musikprofilklassen) zu sehen und zu hören. Sie präsentierten Kölsche Weihnachtslieder und es machte viel Spaß ihnen bei einem Kölsch, Kaffe oder einem anderen Getränk zuzuhören. Beide Konzerte waren ein großer Erfolg für die Bühnengesellschaft, den großen und den kleinen Elsch. Mit „Standing Ovations“ wurden die Mitwirkenden verabschiedet. Vielleicht war es ja nicht das letzte Mal, dass die beiden Vereine gemeinsam auf der Bühne gestanden haben... Weitere Informationen über die beiden Vereine finden sie unter:

[www.elsch-troisdorf.de](http://www.elsch-troisdorf.de) und  
[www.buehnengesellschaft.de](http://www.buehnengesellschaft.de)  
Astrid Adam und Birte Aurisch



Fotos (c)TroPhoto Schumpe